

## **Ausbildungs-Aktionstag am 16. März von 15 bis 18 Uhr im LEO in Hervest**

10.03.2022 16:49 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

## **Ausbildungs-Aktionstag am 16. März von 15 bis 18 Uhr im LEO in Hervest**

### **Jugendliche können sich über viele Berufe informieren. Vier Dorstener Firmen stellen sich vor**

Im Rahmen der diesjährigen „Woche der Ausbildung“ lädt die Jugendberufshilfe der Stadt Dorsten in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit zu einem „Speeddating“ mit Dorstener Unternehmen ein. Am 16. März haben Jugendliche von 15 bis 18 Uhr im Soziokulturellen Zentrum LEO in Hervest (Fürst-Leopold-Allee 70) die Möglichkeit, die Dorstener Unternehmen Balware, Euroquarz, Schmitz Fahrrad.Freiheit.Leben und Brautmoden Tausendschön kennenzulernen und auf dem Weg zu einem Ausbildungsplatz erste Kontakte zu knüpfen.

Dabei geht es am 16. März vorrangig um folgende Ausbildungsberufe: Fachinformatiker\_in in der Anwendungsentwicklung, Kauffrau/Kaufmann im Bereich Büromanagement, Industriekauffrau/Industriekaufmann, Konstruktionsmechaniker\_in, Elektroniker\_in im Bereich Energie- und Gebäudetechnik, Kauffrau/Kaufmann im Einzelhandel sowie Zweiradmechatroniker\_in mit dem Schwerpunkt Fahrradtechnik. „Wer sich vorstellen kann, nach der Schullaufbahn in diesen Bereichen tätig zu sein, der sollte die tolle Gelegenheit nicht verpassen, am 16. März mit Unternehmen aus Dorsten in den direkten Kontakt zu treten“, sagt Martina Lissner von der Jugendberufshilfe der Stadt Dorsten.

Für Frank Benölken, Chef der Recklinghäuser Arbeitsagentur, ist dieses gemeinschaftliche Angebot im Rahmen der diesjährigen „Woche der Ausbildung“, wichtig, um den Knoten in der Berufsorientierung zum Platzen zu bringen: „Zwei Jahre lang war es uns aufgrund von Corona kaum möglich, solche Veranstaltungen durchzuführen und Jugendliche mit Betrieben in den direkten persönlichen Kontakt zu bringen. Das hat gerade auf Seiten der Jugendlichen zu großen Orientierungsschwierigkeiten geführt. Diese werden wir jetzt gemeinsam abbauen und die Freude am Thema Berufswahl zurückholen.“ Dafür sei dieser Aktionstag natürlich nur ein Baustein: „Wichtig ist, auch über den Tag hinaus am Ball zu bleiben und besonders durch betriebliche Praktika, die nun auch endlich wieder möglich sind, in verschiedene Berufe zu schnuppern und dabei den eigenen Traumjob und Traumbetrieb zu finden.“

Andreas Rzeznik von der Agentur für Arbeit ergänzt: „Die Jugendlichen haben am Aktionstag in Dorsten auch die Chance, dem jeweiligen potenziellen Arbeitgeber ihre Bewerbungsunterlagen persönlich zu übergeben. Dazu gehört neben einem Anschreiben auch ein Lebenslauf.“

Sollten Jugendliche andere Ausbildungsberufe bevorzugen, stehen im LEO neben Andreas Rzeznik und Martina Lissner weitere kompetente Ansprechpartner zur Verfügung.

*Text: Stadt Dorsten*